

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß den Artikeln 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 (DSGVO)

Die bezeichnete Einrichtung stellt als Verantwortlicher unter Einhaltung der in der Verordnung (EU) 2016/679 dargelegten Grundsätze die folgenden Informationen in Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten bereit, die durch die Verwaltung der Terme di Arta veranlasst wird:

FÜR DIE VERARBEITUNG VERANTWORTLICHER	Comune di Arta Terme Rechtssitz Via Umberto I, n. 1 33022 – Arta Terme (UD) Zertifizierte E-Mail-Adresse comune.artaterme@certgov.fvg.it Telefonnummer 043392037
DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER (DSB)	Der DSB ist unter den folgenden Kontaktdaten erreichbar: E-Mail-Adresse: dpo@boxxapps.com Zertifizierte E-Mail-Adresse : boxxapps@legalmail.it Telefonnummer: 0413090915
ART DER VERARBEITETEN PERSONENBEZOGENEN DATEN	In Bezug auf die nachstehend beschriebenen Zwecke wird die Einrichtung die folgenden Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten: • allgemeine personenbezogene Daten (Vorname, Nachname, Kontaktdaten wie E-Mail und Telefon); • besondere Kategorien personenbezogener Daten (Gesundheitszustand, Pathologien, ärztliche Verschreibungen).
ZWECKE DER VERARBEITUNG	Die personenbezogenen Daten werden für die folgenden Zwecke verarbeitet: • Verwaltung der täglichen Zugänge zu den Thermalbädern, einschließlich der Identifizierung des Benutzers, des Ticketverkaufs, der administrativen Registrierung und der Verwaltung etwaiger Hilfsanfragen; • Erbringung von durch den behandelnden Arzt oder den Gesundheitsbetrieb verschriebenen Thermalleistungen (Bäder, Schlammbehandlungen, Inhalationen, Physiotherapie) mit der daraus resultierenden Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten, die in der ärztlichen Verschreibung enthalten sind (z. B. Pathologie, therapeutische Indikationen, verschreibender Arzt, Wohnanschrift usw.); • administrative Verwaltung der Thermalkuren, einschließlich der Registrierung von Buchungen, der Planung von Sitzungen, der Überprüfung der Gesundheitsdokumentation und der Abrechnung der erbrachten Leistungen; • Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen in gesundheitlichen, buchhalterischen und administrativen Angelegenheiten, einschließlich der Meldepflichten gegenüber dem Gesundheitsbetrieb oder anderen zuständigen öffentlichen Einrichtungen; • Verwaltung der Kommunikation mit den Benutzern in Bezug auf Thermalleistungen, Buchungen, tägliche Zugänge und betriebliche Informationen; • Überwachung und Kontrolle der Thermalaktivitäten durch die Gemeinde, auch über die als Auftragsverarbeiter qualifizierte regionale instrumentelle öffentliche Einrichtung; • Verwaltung der Kommunikation mit den Benutzern: Beantwortung von Informationsanfragen, Beschwerden, Bitten um Klärung der Kontinuität von Dienstleistungen oder der Gültigkeit von zuvor erworbenen Tickets; • regulatorische Erfüllungen und gesetzliche Verpflichtungen: Verarbeitungen, die zur Einhaltung buchhalterischer, steuerlicher oder versicherungstechnischer Verpflichtungen erforderlich sind; • Verteidigung eines Rechts – auch eines Dritten – in gerichtlichen oder administrativen Verfahren für den Zeitraum, der zur Verfolgung dieses Zwecks erforderlich ist; • zur Erfüllung Ihrer spezifischen Anfragen.

RECHTSGRUNDLAGEN	Die oben genannten Verarbeitungszwecke finden ihre Rechtmäßigkeit in den folgenden Rechtsgrundlagen: • „die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde“ – gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e) und Abs. 3 lit. b) der Verordnung (EU) 2016/679 sowie Art. 2-ter des italienischen GvD 196/2003; • „die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen“ – gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) der Verordnung (EU) 2016/679.
MODALITÄTEN DER VERARBEITUNG	Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt mittels manueller, informatischer und telematischer Werkzeuge (die zur Speicherung und Verwaltung der Daten selbst geeignet sind), unter Einhaltung geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten, durch Personen, die von der Einrichtung ausdrücklich zur Datenverarbeitung befugt wurden. Das befugte Personal hat je nach seinen Aufgaben Zugang zu den Daten und hält sich an die erteilten Anweisungen und die gesetzlichen Bestimmungen.
KATEGORIEN VON EMPFÄNGERN DER DATEN	Die Einrichtung kann die personenbezogenen Daten, um Verpflichtungen zu erfüllen, die ihr durch Gesetze, Verordnungen oder Gemeinschaftsrecht auferlegt werden, an die folgenden Kategorien von Empfängern übermitteln: • an Subjekte, bei denen die Übermittlung der personenbezogenen Daten für die Verwaltung der mit dem institutionellen Auftrag zusammenhängenden Angelegenheiten in der oben beschriebenen Art und Weise und für die oben beschriebenen Zwecke erforderlich oder in jedem Fall dienlich ist; • an Subjekte, die Formen des Zugangs zu Verwaltungsdokumenten ausüben (als beispielhaft und nicht erschöpfend: bürgerlicher Zugang, allgemeiner bürgerlicher Zugang, dokumentarischer Zugang usw.); • Aufsichts- und Kontrollbehörden; • andere öffentliche Verwaltungen; • Auftragsverarbeiter, die gemäß Art. 28 der Verordnung (EU) 2016/679 benannt wurden. Weitere diesbezügliche Informationen können bei der Einrichtung eingeholt werden.
DAUER DER SPEICHERUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN	Die bereitgestellten Daten werden unter Einhaltung der in der Verordnung (EU) 2016/679 dargelegten Grundsätze, der geltenden Rechtsvorschriften zur Aufbewahrung von Verwaltungsdokumenten und insbesondere des von der Einrichtung angenommenen Verzeichnisses für die Aufbewahrung und Vernichtung sowie der von AGID festgelegten technischen Regeln für die digitale Aufbewahrung von Akten gespeichert. Nach Ablauf der angegebenen Fristen werden die personenbezogenen Daten gelöscht oder anonymisiert, außer in den Fällen, in denen die Speicherung für einen längeren als den angegebenen Zeitraum erforderlich ist, im Falle etwaiger Rechtsstreitigkeiten, auf Anfrage der zuständigen Behörden oder gemäß der anwendbaren Gesetzgebung.
RECHTE DER BETROFFENEN PERSON	Die betroffene Person hat das Recht, von der bezeichneten Einrichtung jederzeit Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten, deren Berichtigung, falls sie nicht wahrheitsgemäß sind, sowie deren Löschung zu verlangen. Die betroffene Person kann außerdem die Einschränkung der sie betreffenden Verarbeitung verlangen und Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen, wenn diese unrechtmäßig ausgeübt wird. Der entsprechende Antrag bezüglich der Ausübung der oben genannten Rechte kann entweder bei dem unterzeichnenden Verantwortlichen oder bei dem benannten Datenschutzbeauftragten unter den oben angegebenen Kontaktdaten eingereicht werden (gemäß Art. 15 ff. der Verordnung (EU) 2016/679). Die betroffene Person hat zudem das Recht, Beschwerde bei der zuständigen

	Aufsichtsbehörde, dem italienischen Datenschutzgarant (Garante per la Protezione dei Dati Personali), einzulegen.
BEREITSTELLUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN	Die Bereitstellung der Daten ist obligatorisch, und ihre fehlende, teilweise oder ungenaue Mitteilung ermöglicht nicht die ordnungsgemäße Durchführung der angeforderten Dienstleistung.
QUELLEN, AUS DENEN DIE PERSONENBEZOGENEN DATEN STAMMEN	Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person können aus den folgenden Quellen stammen: • andere öffentliche Verwaltungen (z. B.: lokale Gesundheitsbetriebe - Aziende Sanitarie Locali)
DATENÜBERMITTLUNGEN IN NICHT-EU-LÄNDER	Die personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.